

MAX! Fensterkontakt

Elektronischer Funk-Fensterkontakt (S. 2)

MAX! Window Sensor

Electronic Wireless Window Sensor (p. 14)



Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| 1. Bestimmungsgemäßer Einsatz | 3 |
| 2. Übersicht..... | 4 |
| 3. Sicherheitshinweise..... | 4 |
| 4. Entsorgungshinweise | 5 |
| 5. Montage | 5 |
| 6. Batterien einlegen (wechseln)..... | 9 |
| 7. Anlernen..... | 10 |
| 8. Ablernen / Reset..... | 12 |
| 9. LED-Blinkfolgen und Sendeverhalten..... | 12 |
| 10. Hinweise zum Funkbetrieb | 13 |
| 11. Technische Eigenschaften..... | 13 |

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.

1. Ausgabe Deutsch 04/2012
Dokumentation © 2012 eQ-3 Ltd., Hong Kong.
Alle Rechte vorbehalten.
BC-SC-Rd-WM, V2.0 099025

1. Bestimmungsgemäßer Einsatz

Der MAX! Fensterkontakt meldet das Öffnen und Schließen von Fenstern oder Türen. Damit gewährleistet er im MAX! System, dass MAX! Heizkörperthermostate beim Lüften automatisch zum Einsparen von Heizenergie die Temperatur absenken und nach dem Lüften die Temperatur wieder erhöhen. Die Absenkttemperatur lässt sich für Räume individuell in der MAX! Software einstellen.

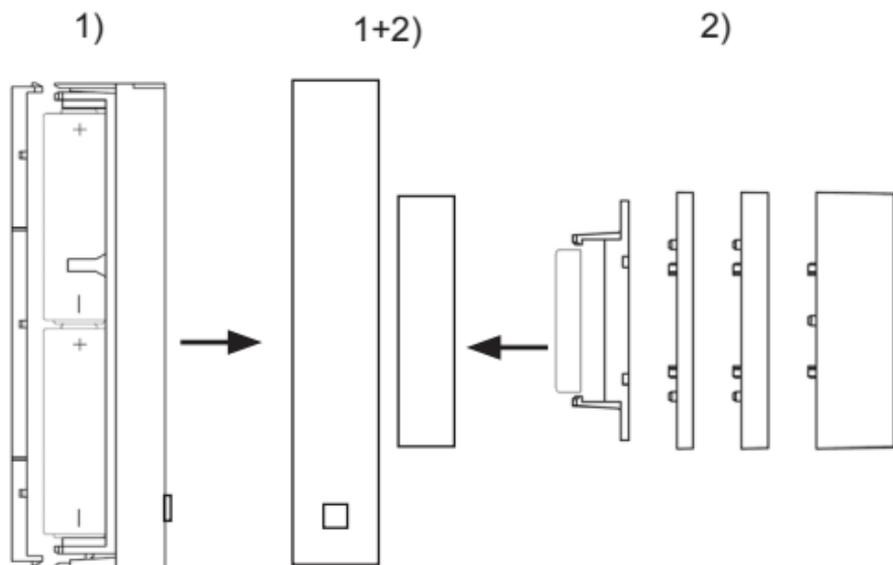


Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen und vermeiden Sie den Einfluss von Feuchtigkeit, Staub sowie Sonnen- oder Wärmebestrahlung.

Jeder andere Einsatz als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist nicht bestimmungsgemäß und führt zu Garantie- und Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Umbauten und Veränderungen. Die Geräte sind ausschließlich für den privaten Gebrauch gedacht.

2. Übersicht

Der **MAX! Fensterkontakt (1+2)** besteht aus einer großen **Elektronikeinheit (1)** und einem kleinen **Magneten (2)**:



Die Distanzstücke und Abdeckkappen sind sowohl in weiß als auch in braun im Lieferumfang enthalten.

3. Sicherheitshinweise

Die Geräte sind keine Spielzeuge, erlauben Sie Kindern nicht damit zu spielen. Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen lassen, dies kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden. Öffnen Sie das Gerät nicht, es enthält keine durch den Anwender zu wartenden Teile. Im Fehlerfall schicken Sie das Gerät an den Service.

4. Entsorgungshinweise

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!



Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen!



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.



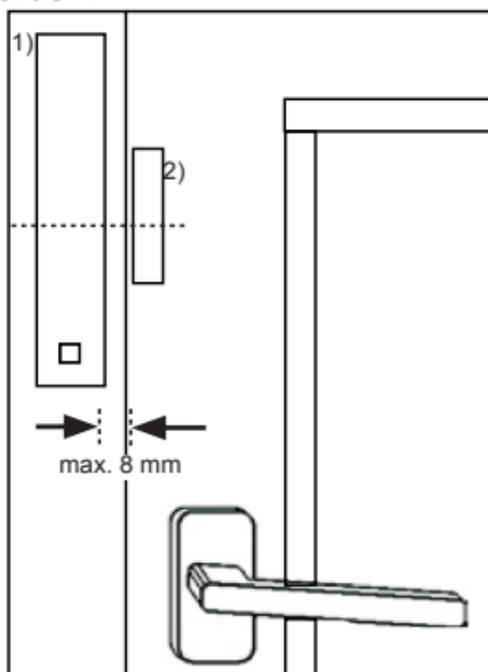
Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Entsorgen Sie diese in Ihrer örtlichen Batteriesammelstelle!

5. Montage

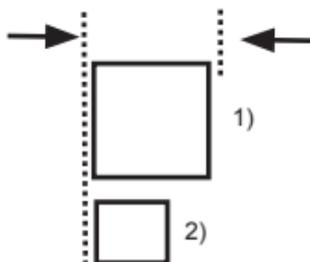
Der MAX! Fensterkontakt besteht grundlegend aus zwei Elementen: einer Elektronikeinheit (1) und einem Magneten (2) (siehe S. 4). Die Elektronikeinheit (1) muss am Rahmen montiert werden, der Magnet (2) am Fenster.

- Wählen Sie zuerst das Fenster aus, das oft zum Lüften verwendet wird und an dem der MAX! Fensterkontakt angebracht werden soll.

- Der Magnet (2) kann auf beiden Seiten der Elektronikeinheit (1) montiert werden. Die Montage muss parallel in einem maximalen Abstand von 8 mm erfolgen.
- Der Magnet (2) muss mittig zur Elektronikeinheit (1) montiert werden.



Der Magnet (2) und die Elektronikeinheit (1) müssen möglichst auf einer Ebene innerhalb des gekennzeichneten Bereiches angebracht werden. Verwenden Sie hierzu gegebenenfalls die mitgelieferten Distanzstücke für den Magneten (2).



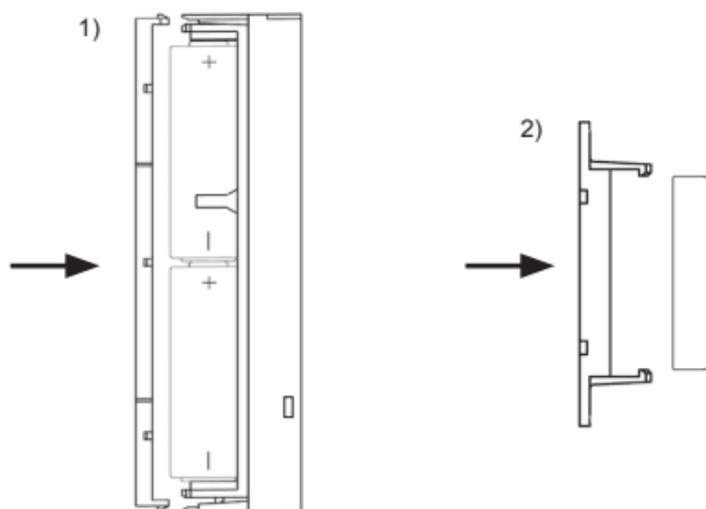
-  Der Fensterkontakt kann sowohl vertikal als auch horizontal angebracht werden und seitlich oder oben/unten am Fenster positioniert werden.

Die Befestigung kann jeweils auf zwei Arten geschehen:

Klebestreifen-Variante:

-  Der Untergrund muss trocken, sauber und fettfrei sein!
-  Beim Aufkleben entstehen keine Beschädigungen an Tür oder Fenster.

- Kleben Sie die mitgelieferten Klebestreifen sowohl auf die Rückseite der Elektronikeinheit (1) als auch auf die Rückseite der Halterung für den Magneten (2).

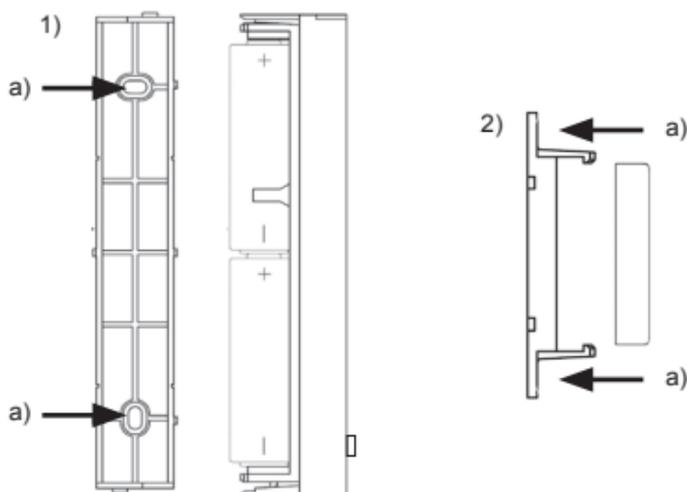


- Drücken Sie dann die Elektronikeinheit und die Halterung an Rahmen und Fenster.

Schrauben-Variante:

i Durch eine Schraubbefestigung wird der Fensterrahmen beschädigt. Bei Mietwohnungen könnte dies zu einer Schadensersatzforderung oder zum Einbehalt der Mietkaution führen.

- Markieren Sie die Bohrlöcher (a) der Elektronikeinheit (1) und der Halterung der Magneten (2) mit einem Stift an Fensterrahmen und -flügel.



- Bei hartem Untergrund sollten Sie die angezeichneten Löcher (a) mit einem 1,5 mm Bohrer vorbohren.
- Verwenden Sie zur Befestigung der Wandhalterungen der Elektronikeinheit (1) und des Magneten (2) die mitgelieferten Senkkopfschrauben.

i Bei Verwendung des 14,5 mm hohen Distanzstücks müssen Sie dieses zunächst mit zwei Schrauben 2,2 x 16 mm befestigen und dann die Magneteinheit (2) mit zwei weiteren Schrauben darauf fixieren. Die flacheren Distanzstücke werden einfach zusammen mit

dem Magneten durch 2 Schrauben 2,2 x 16 mm befestigt.

- Nach Befestigung der Wandhalterung für den Magneten (2) kann der Magnet in die Halterung eingesetzt werden.
- Setzen Sie abschließend die Abdeckkappe auf den Magneten.
- Nach der Befestigung der Wandhalterung für die Elektronikeinheit (1) setzen Sie die Elektronikeinheit auf.



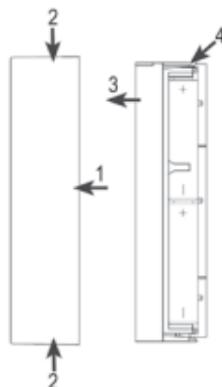
Lernen Sie den MAX! Fensterkontakt jetzt zunächst an den MAX! Cube oder einen MAX! Heizkörperthermostat gemäß Kapitel 7 an, bevor Sie die Abdeckkappe auf die Elektronikeinheit aufsetzen.

- Nachdem der MAX! Fensterkontakt erfolgreich angelehrt wurde, setzen Sie abschließend die Abdeckkappe (weiß und braun im Lieferumfang enthalten) auf die Elektronikeinheit auf.

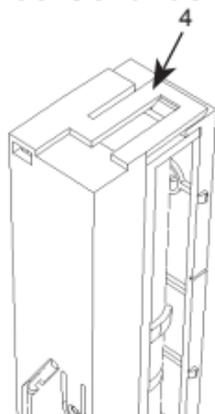
6. Batterien einlegen (wechseln)

Der Fensterkontakt wird mit 2 LR03 Batterien (Micro/AAA) betrieben.

- Entfernen Sie die Abdeckung der Elektronikeinheit indem Sie diese nach vorne vom Gerät abziehen (1). Zum Lösen der Abdeckung drücken Sie diese leicht an Ober- und Unterseite mit Daumen und Zeigefinger (2) zusammen.
- Heben Sie die Entriegelungslasche (4) (Grafik S. 10) von der Seite aus leicht an.
- Ziehen Sie die Elektronikeinheit nach vorne (3) von der Halterung ab.



- Nach Entnahme der Batterien sollte ca. 60 Sekunden gewartet werden.
- Legen Sie 2 neue LR03-Batterien (Micro/AAA) polungsrichtig in das Batteriefach ein.
- Setzen Sie die Elektronikeinheit wieder auf die Halterung und lassen Sie diese einrasten.
- Schieben Sie die Abdeckung zurück auf die Einheit. Achten Sie dabei darauf, dass die LED-Öffnung der Abdeckung über die LED der Elektronikeinheit gesetzt wird.

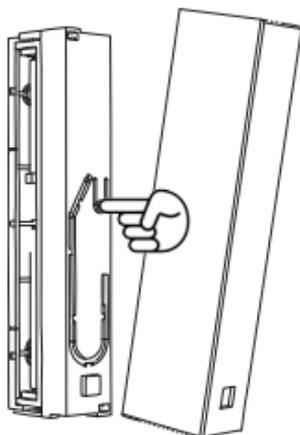


Normale Batterien dürfen niemals aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr. Batterien nicht ins Feuer werfen! Batterien nicht kurzschließen!

7. Anlernen

7.1 Anlernen an das MAX! System mit dem MAX! Cube

- Starten Sie die lokale MAX! Software.
- Klicken Sie auf „Neues Gerät“.
- Drücken Sie anschließend die Anlerntaste am MAX! Fensterkontakt lang.
- Gehen Sie in der Software auf „Weiter“, um dem Gerät einen Namen zu geben und es einem Raum zuzuordnen.



- Das erfolgreiche Anlernen des MAX! Fensterkontaktes wird durch einmaliges Aufleuchten der LED bestätigt.
- Setzen Sie jetzt die Abdeckkappe auf die Elektronik-einheit auf.

7.2 Anlernen an MAX! Komponenten (ohne MAX! Cube)

Sie können den MAX! Fensterkontakt auch an andere MAX! Komponenten (ohne MAX! Cube) anlernen.

- Versetzen Sie zunächst den Anlernpartner (z.B. den MAX! Wandthermostat) gemäß der entsprechenden Bedienungsanleitung in den Anlernmodus.
- Zum Aktivieren des Anlernmodus am MAX! Fensterkontakt drücken Sie die Anlerntaste auf der Elektronik-einheit (siehe S. 10) lang. Die Geräte-LED beginnt zu blinken.
- Das erfolgreiche Anlernen des MAX! Fensterkontaktes wird durch einmaliges Aufleuchten der LED bestätigt.
- Setzen Sie jetzt die Abdeckkappe auf die Elektronik-einheit auf.



Um den Fensterkontakt zu initialisieren, muss das Fenster, an dem sich der MAX! Fensterkontakt befindet, einmal geöffnet und wieder geschlossen werden.



Der Funk-Fensterkontakt kann maximal an einen MAX! Cube bzw. einen MAX! Wandthermostat angelernt werden.

8. Ablernen / Reset

Der Auslieferungszustand des MAX! Fensterkontakts kann manuell wieder hergestellt werden. Dabei gehen alle Einstellungen und Informationen über angelernte Geräte verloren.

- Entnehmen Sie zunächst die Batterien aus der Elektronikeinheit.
- Warten Sie 60 Sekunden.
- Legen Sie nun die Batterien bei gedrückter Anlerntaste wieder ein.
- Halten Sie die Anlerntaste gedrückt, bis die LED beginnt zu blinken.
- Sie können die Anlerntaste loslassen, die Werkseinstellungen sind wieder hergestellt.

9. LED-Blinkfolgen und Sendeverhalten

Die Blinkfolge der LED hat unterschiedliche Bedeutungen:

| Blinkfolge | Bedeutung |
|------------|---|
| 1x Blinken | Fenster offen/geschlossen, Funkbefehl wurde erfolgreich übertragen |
| 2x Blinken | DutyCycle Limit erreicht. Senden nach spätestens einer Stunde wieder möglich. |
| 3x Blinken | Fehlermeldung: Funkbefehl nicht erfolgreich übertragen |

10. Hinweise zum Funkbetrieb

Die Funk-Übertragung wird auf einem nicht exklusiven Übertragungsweg realisiert, weshalb Störungen nicht ausgeschlossen werden können. Störeinflüsse können u. a. durch Schaltvorgänge, Elektromotoren oder auch defekte Elektrogeräte hervorgerufen werden.

Die Reichweite in Gebäuden kann stark von der im Freifeld abweichen. Außer der Sendeleistung und den Empfangseigenschaften der Empfänger spielen Umwelteinflüsse wie Luftfeuchtigkeit neben baulichen Gegebenheiten eine wichtige Rolle.

Hiermit erklärt die eQ-3 Entwicklung GmbH, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter www.eQ-3.de.

11. Technische Eigenschaften

| | |
|------------------------------|-----------------------|
| Versorgungsspannung: | 3 V |
| Batterien: | 2x LR03 (Micro / AAA) |
| Batterielebensdauer: | ca. 5 Jahre |
| Empfängerfrequenz: | 868,3 MHz |
| Empfängerklasse: | SRD Class 2 |
| Typische Freifeldreichweite: | 100 m |

Gehäuseabmessungen (B x H x T)

| | |
|--------------------|------------------------|
| Elektronikeinheit: | 18,5 x 103,5 x 24,5 mm |
| Magnet: | 12 x 48 x 12 mm |

Technische Änderungen sind vorbehalten.

Table of contents

| | |
|--|----|
| 1. Bestimmungsgemäßer Einsatz | 3 |
| 2. Übersicht..... | 4 |
| 3. Sicherheitshinweise..... | 4 |
| 4. Entsorgungshinweise | 5 |
| 5. Montage | 5 |
| 6. Batterien einlegen (wechseln)..... | 8 |
| 7. Anlernen | 9 |
| 8. Ablernen / Reset..... | 10 |
| 9. LED-Blinkfolgen und Sendeverhalten..... | 10 |
| 10. Hinweise zum Funkbetrieb | 11 |
| 11. Technische Eigenschaften..... | 11 |

Read this manual carefully before starting to use the device. Keep the manual so you can refer to it at a later date should you need to.

1st English edition 04/2012
Documentation © 2012 eQ-3 Ltd., Hong Kong.
All rights reserved.
BC-SC-Rd-WM, V2.0, 099025

1. Intended use

The MAX! Window Sensor signals when windows or doors are opened and closed. As part of the MAX! System, it thus ensures that MAX! Radiator Thermostats automatically reduce the temperature when a window or door is open (to save energy) and increase it again when the window or door is closed. The reduction temperature can be set separately for each room in the MAX! Software.

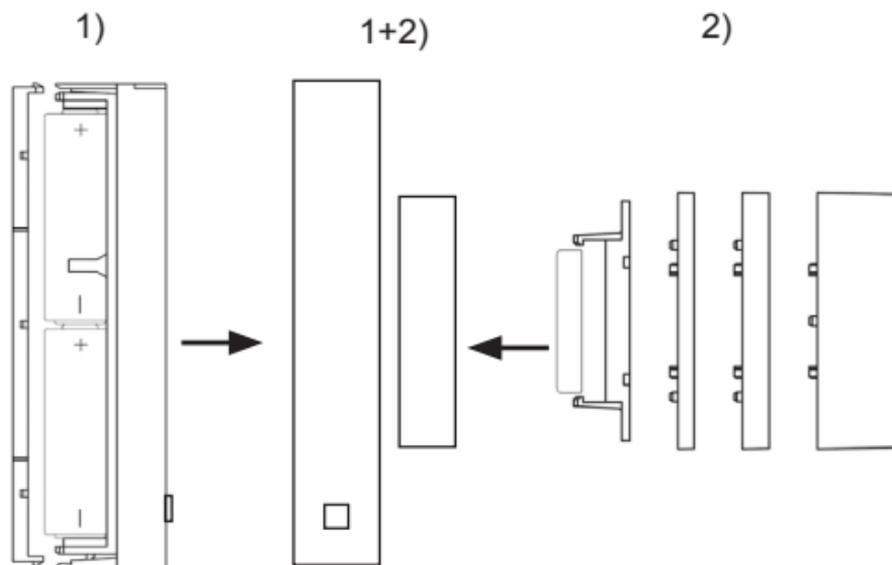


The device may only be operated indoors and must be protected from the effects of damp and dust, as well as solar or heat radiation.

Using this device for any purpose other than that described in this operating manual does not fall within the scope of intended use and shall invalidate any warranty or liability. This also applies to any conversion or modification work. This device is intended for private use only.

2. Overview

The **MAX! window sensor (1+2)** consists of a large **electronic unit (1)** and a small **magnet (2)**:



The device is supplied with spacers and caps in white and brown.

3. Safety instructions

This device is not a toy; do not allow children to play with it. Do not leave packaging material lying around, as it can be dangerous in the hands of a child. Do not open the device: it does not contain any components that need to be serviced by the user. In the event of an error, please return the device to our service department.

4. Instructions for disposal

Do not dispose of the device with regular domestic waste!



Electronic equipment must be disposed of at local collection points for waste electronic equipment in compliance with the Waste Electrical and Electronic Equipment Directive.



The CE Marking is simply an official symbol relating to the free movement of a product; it does not warrant a product's characteristics.



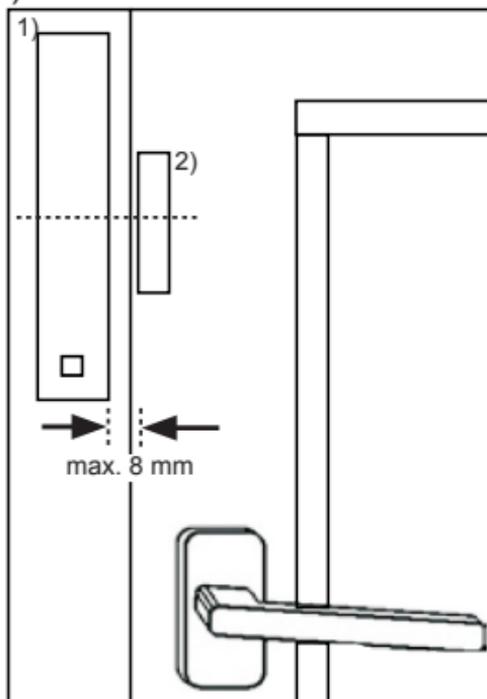
Used batteries should not be disposed of with regular domestic waste! Instead, take them to your local battery disposal point.

5. Mounting

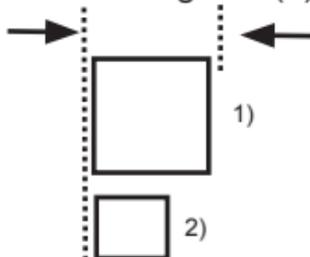
The MAX! window sensor essentially consists of two elements: an electronic unit (1) and a magnet (2) (see p. 16). The electronic unit (1) must be mounted on the frame and the magnet (2) mounted on the window.

- First select the window that is frequently used for ventilation and which the MAX! window sensor is to be attached to.

- The magnet (2) can be mounted on either side of the electronic unit (1). Installation must be in parallel with a maximum spacing of 8 mm.
- The magnet (2) must be centre-aligned with the electronic unit (1).



- The magnet (2) and electronic unit (1) must be attached at the same level (or as close to the same level as possible) within the designated area. You might need to use the spacers supplied for the magnets (2) to do this.

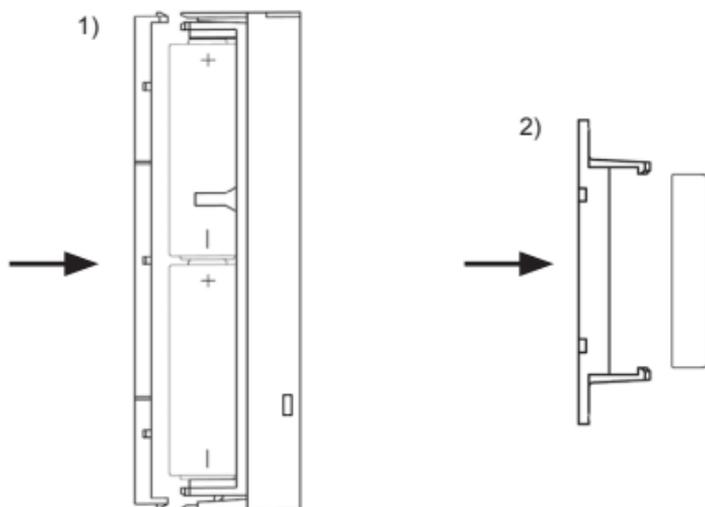


-  The window sensor can be attached either vertically or horizontally and can be positioned on the side or at the top/bottom of the window.

Each of the elements can be fastened in two ways:

Adhesive strip method:

-  The surface must be clean, dry and greaseless.
-  Using adhesive strips does not damage the door or window in any way.
- Stick the adhesive strips supplied on the back of the electronic unit (1) and on the back of the bracket for the magnet (2).

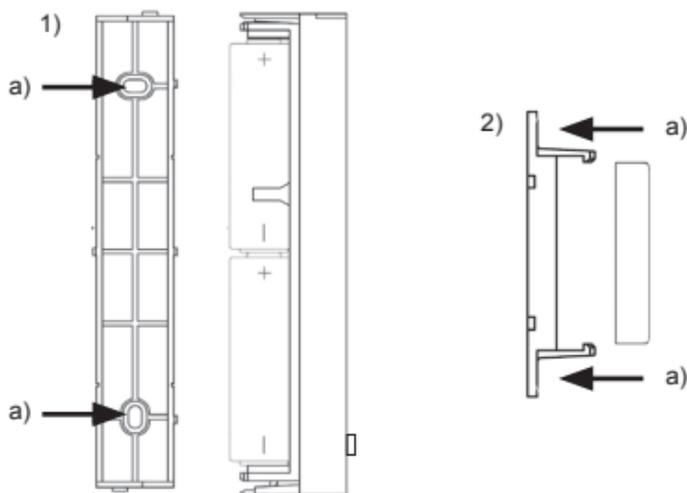


- Then press the electronic unit and the bracket onto the frame and window.

Screw method:

i Screw fastening damages the window frame. For those living in rented accommodation, this could lead to a landlord making a claim for compensation or holding back a tenant's deposit.

- Use a pen to mark the bore hole positions (a) of the electronic unit (1) and the magnet holder (2) on the window frame and casement.



- If you are working with a hard surface, you should pre-drill the holes marked (a) using a 1.5 mm drill.
- Use the countersunk head screws supplied to fasten the wall brackets for the electronic unit (1) and magnet (2).

i If you are using the 14.5 mm high spacer, you must first fasten it with two 2.2 x 16 mm screws and then attach the magnet unit (2) to it with another two screws. The flatter spacers are simply fastened together with the magnet using two 2.2 x 16 mm screws.

- Once you have fastened the wall bracket for the magnet (2), insert the magnet.
- Then place the cap on the magnet.
- Once you have fastened the wall bracket for the electronic unit (1), attach the electronic unit.



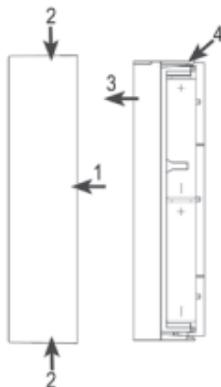
Now teach in the MAX! window sensor on the MAX! cube or a MAX! radiator thermostat as described in section 7 before placing the cap on the electronic unit.

- Once the MAX! window sensor has been successfully taught in, complete the mounting procedure by placing the cap (white and brown caps are supplied with the device) on the electronic unit.

6. Inserting (replacing) batteries

The window sensor runs on 2 LR03 (micro/AAA) batteries.

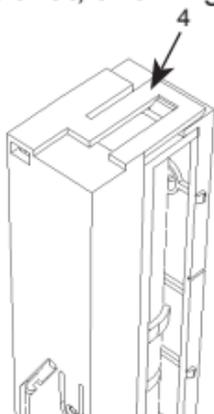
- Remove the cover on the electronic unit by pulling it forward and off the device (1). To release the cover, squeeze it gently from above and below with your thumb and index finger (2).
- Carefully lift the release clip (4) from the side (see graphic p. 22).
- Pull the electronic unit forward (3) and off the bracket.
- After removing the old batteries, please wait approximately 60 seconds before inserting the new ones.
- Insert 2 new LR03 (micro/AAA) batteries in the battery compartment (making sure that you insert them the right way round).



- Place the electronic unit back onto the bracket, allowing it to latch into place.
- Screw the cover back onto the unit. Make sure that the LED opening on the cover is positioned over the LED on the electronic unit.



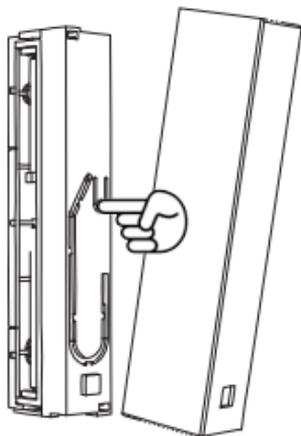
Never recharge standard batteries. Doing so will present a risk of explosion. Do not throw the batteries into a fire. Do not short-circuit batteries.



7. Teach-in:

7.1. Teaching in on the MAX! system with the MAX! cube

- Start the local MAX! software.
- Click „New device“.
- Then press and hold down the teach-in button on the MAX! window sensor.
- In the software, click „Next“ to assign a name for the device and allocate it to a room.
- Successful teaching in of the MAX! window sensor is confirmed by the LED lighting up once.
- Finally, place the cap on the electronic unit.



7.2. Teaching in on MAX! components (without a MAX! cube)

You can also teach the MAX! window sensor in on other MAX! components (without a MAX! cube).

- Start by switching the teach-in partner (e.g. the MAX! wall thermostat) to teach-in mode.
- To activate teach-in mode on the MAX! window sensor, press and hold down the teach-in button on the electronic unit (see page 22). The device LED starts to flash.
- Successful teaching in of the MAX! window sensor is confirmed by the LED lighting up once.
- Finally, place the cap on the electronic unit.



To initialise the window sensor, open and close the window to which the MAX! window sensor is mounted once.



The wireless window sensor can only be taught in on a maximum of one MAX! cube or one MAX! wall thermostat.

8. Teach-out/Reset

The MAX! window sensor can be reset to the initial state manually. Restoring the initial state deletes all settings and information about taught-in devices.

- First remove the batteries from the electronic unit.
- Wait 60 seconds.
- Hold down the teach-in button and at the same time re-insert the batteries.
- Press and hold down the teach-in button until the LED

- starts to flash.
- Release the teach-in button; the factory settings are restored.

9. LED flashing sequences and transmission behaviour

The LED's flashing sequences have different meanings:

| Flashing sequence | Meaning |
|-------------------|---|
| 1x flash | Window open/closed, radio command sent successfully |
| 2x flashes | Duty cycle has been exceeded. The longest period to wait before sending again would be an hour. |
| 3x flashes | Error message: wireless command not sent successfully |

10. Information about radio operation

Radio transmission is performed on a non-exclusive transmission path, which means that there is a possibility of interference occurring. Interference can also be caused by switching operations, electrical motors or defective electrical devices.

The range of transmission within buildings can differ greatly from that available in the open air. Besides the transmitting power and the reception characteristics of the receiver, environmental factors such as humidity in the vicinity have an important role to play, as do on-site struc-

tural/screening conditions.

eQ-3 Entwicklung GmbH hereby declares that this device complies with the essential requirements and other relevant regulations of Directive 1999/5/EC. You can find the full declaration of conformity at www.eQ-3.de.

11. Technical characteristics

| | |
|--------------------------------|------------------------|
| Supply voltage: | 3 V |
| Batteries: | 2x LR03 (micro/AAA) |
| Battery life: | 5 years approx. |
| Receiver frequency: | 868.3 MHz |
| Receiver class: | SRD Class 2 |
| Typical open air range: | 100 m |
| Housing dimensions (W x H x D) | |
| Electronic unit: | 18.5 x 103.5 x 24.5 mm |
| Magnet: | 12 x 48 x 12 mm |

Subject to technical changes.



eQ-3 AG

Maiburger Straße 29

D-26789 Leer

www.eQ-3.com